

■ Der Kulturraum Kammgarn ist ein Ort für vielfältige kulturelle Aktivitäten an der Peripherie der Schaffhauser Altstadt. Das Areal besteht aus zwei Gebäudekomplexen: Der ersten Liegenschaft an der Klosterstrasse mit den international weit beachteten "Hallen für neue Kunst" und der zweiten Liegenschaft mit dem Kulturzentrum an der Baumgartenstrasse. Das zweite Gebäude ist zum einen an Dritte (IWC) sowie an städtische Institutionen (Museum zu Allerheiligen und Sammlung Ebnöther) vermietet. In ihm befindet sich zum anderen auf zwei Etagen das eigentliche Kulturzentrum Kammgarn mit dem Aktionsraum, der Galerie, dem Musikraum und dem Restaurant. Die Stadt Schaffhausen hat zwei Etagen der Liegenschaft an der Baumgartenstrasse langjährig im Baurechtsverfahren an eine private Genossenschaft – die IG Kammgarn (Interessen-Gemeinschaft Kammgarn) – vermietet.

DER KULTURRAUM

■ Die IG Kammgarn stellt die Räumlichkeiten verschiedenen Betreibern und Veranstaltern zur Verfügung und steht offen für sämtliche interessierten Personen und Organisationen zur Zeichnung von Genossenschaftsanteilen. Die IG Kammgarn ist aus einer privaten Initiative kulturell interessierter und engagierter Kreise entstanden, nachdem der Soverän 1994 einen Ausbau der Kammgarn durch die Stadt für einen erweiterten Kulturbetrieb knapp abgelehnt hatte.

IG Kammgarn

Genossenschaft ■ Mietet Räume von der Stadt ■ Investiert in die Infrastruktur ■ Vermietet Räume an Betreiber

